

Suzuki Motorsport Cup, Marko Klein feiert Start- Ziel Erfolg

Steirer gewinnt beim Castrol Pokal in Melk den Auftakt vor Hermann Berger- Bei Ignis Sport Wertung holt sich Hermann Gassner jun. den Tagessieg. Insgesamt 17 Autos am Start, Nicole Kern durch Überschlag ausgeschieden.

Einen erfolgreichen Auftakt, anlässlich des Castrol Pokales auf dem Wachauring in Melk, feierten die Piloten des Suzuki Motorsport Cups. Insgesamt waren in der Swift Sport Wertung 9 Piloten am Start, dem schon bewährten Ignis Sport schenken sieben Fahrer das Vertrauen. Die einzige Dame im Feld, Nicole Kern, hatte leider einen Trainingsunfall, sie überschlug sich mit ihrem Ignis und konnte so am Rennen nicht mehr teilnehmen.

Alle 16 Fahrzeuge waren geschlossen beim ersten Lauf im Einsatz. Vom Start weg setzte sich der Poleposition Mann Marko Klein an die Spitze. In den ersten Runden des Rennens wurde er von Hermann Berger heftig attackiert, konnte aber die Angriffe erfolgreich abwehren. Titelverteidiger Thomas Heuer, der das zweite Training wegen eines Kupplungsdefektes auslassen musste, war knapp dahinter, verlor aber im Verlauf des Rennens etwas an Boden. Um Platz Vier duellierten sich Alexander Schiessling und Mario Klammer, am Ende hatte Schiessling um Platz Vier die Nase vorne. Im Verlaufe des Rennens gab es an der Spitze keine Veränderungen mehr, Klein gewann mit 1,1 Sekunden vor Hermann Berger, Heuer, Schiessling und Klammer.

Die Ignis Wertung ging an Deutschland. Hermann Gassner jun. scheint in Österreich in die Fußstapfen seines erfolgreichen Vaters zu treten. Er feierte einen überlegenen Erfolg, sein Vorsprung im Ziel auf Jürgen Weiss betrug etwas mehr als 11 Sekunden. Dritter wurde der Oberösterreicher Didi Kienbacher.

Sieger Marko Klein (StmK): "Für mich ist das bist jetzt ein tolles Wochenende. Ich hoffe das es morgen auch so gut läuft."

Der zweitplatzierte Hermann Berger (StmK): " Der Saisonstart ist perfekt gelungen. Der Swift hält was er verspricht. Morgen möchte ich noch eine n Platz gutmachen."

Dritter wurde Thomas Heuer (NÖ) " Bin mit dem 3. Platz total zufrieden. Danke dem Team Zellhofer für die rasche Reperatur meines defekten Getriebes."

Ignis Sieger Hermann Gassner:" Es ist perfekt gelaufen, leider habe ich gegenüber den Swift einen Platz verloren, die sind einfach stärker."

Der Castrol Pokal wird morgen Sonntag mit dem zweiten Suzuki Motorsport Cup Rennen fortgesetzt.

Wertung nach dem ersten Rennen

SUZUKI SWIFT SPORT
1 KLEIN MARKO
2 BERGER Hermann

3 HEUER Thomas
4 SCHIESSLING Alexander
5 KLAMMER Mario
6 NEUBAUER Hermann
7 HOFER Michael
8 SCHAUBERGER Peter
9 KÖNIG Veit I

SUZUKI IGNIS SPORT

1 GASSNER Hermann jun.
2 KIENBACHER Didi
3 KUNZ Norbert
4 WERNER Wolfgang 2
5 JAITZ Markus T
6 HAINGARTNER Klemens
7 KERN Nicole